Einführung

Danke, dass Sie sich für den CATEYE V2c entschieden haben.

Der V2c ist ein Hochleistungscomputer für Fahrradfahrer, die extensiv trainieren und dabei ihre Daten analysieren möchten.

Für den integrierten Geschwindigkeits-/Trittfrequenzmesser wird die digitale 2,4GHz-Funktechnologie verwendet, die auch für Funknetzwerke (WLANs) verwendet wird. Diese Technologie schließt Interferenzen durch externe Störungen und Überlagerungen mit anderen Funkcomputern praktisch aus, so dass eine ungestörte Fahrt gewährleistet wird.

Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit den Funktionen des Produkts vertraut, bevor Sie es benutzen.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung an einem sicheren Ort auf.

Wichtig

- Beachten Sie stets die Hinweise, die mit " Warnung!!!" gekennzeichnet sind.
- Diese Gebrauchsanleitung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von CatEye Co. Ltd. weder vervielfältigt noch übertragen werden.
- Änderungen von Inhalt und Abbildungen vorbehalten.
- · Weitere Informationen finden Sie unter www.cateye.com.

Über die Gebrauchsanleitung

Grundmontage und Bedienung

Hier können Sie die Montage des Computers am Fahrrad, die Vorbereitung des Computers und die Bedienungsgrundlagen des Produkts nachschlagen.

- 1. Montage des Computers am Fahrrad Siehe Seite 6-8
- 2. Vorbereitung des Computers Siehe Seite 9-14
- 3. Bedienungsgrundlagen des Computers Siehe Seite 15-16

Messanzeige

Hier wird die Bedienung der Computerfunktionen erläutert.

Messanzeige Siehe Seite 17-21

Verwaltung der Fahrtdaten

Hier erfahren Sie, wie Sie aufgenommene Daten überprüfen und verwalten können.

Dateiansicht Siehe Seite 23-26

Änderung der Konfiguration des Computers

Hier erfahren Sie, wie Sie die Menüobiekte ändern und überprüfen können.

• Änderung der Konfiguration des Computers Siehe Seite 22-33

Erweiterte Benutzung

Daten der Trainingseinheit und der Teilzeit Siehe Seite 19
 "Trainingseinheitfunktion"

Training mit Trittfrequenz Zielzonen Siehe Seite 34

"Verwendung der Zielzone"

Inhalt

Einführung	
Über die Gebrauchsanleitung	
Der korrekte Gebrauch des CatEye V2c	;
Beschreibung des Computers und	
seiner Teile	4
Computer	
Zubehör	4
Bildschirmanzeigen	
Montage des Computers am Fahrrad	
Bringen Sie die Halterung am Vorbau	
oder am Lenker an	
2. Bringen Sie den Geschwindigkeits-	
sensor und die Magnete an	
3. Einsetzen und Abnehmen des	
Computers	8
Vorbereitung des Computers	
Entfernen der Isolierung	(
1. Formatierung/Neustart	
2. Datums- und Uhrzeiteinstellung	. 1
3. Eingabe des Reifenumfangs	. 13
4. Einstellung der Sensor-ID	
5. Auswahl der Maßeinheit für die	
Geschwindigkeit	. 1
6. Funktionstest	. 1
Status des Sensorsignals	. 1
Bedienungsgrundlagen des	
Computers	. 15
Funktionen der Messanzeige	. 1
Aufnahme/Beendigung der Messung	. 10
Beleuchtung	. 10
Zurücksetzen der Messdaten	. 10
Energiesparfunktion	. 10
Messanzeige	. 17
Angezeigte Daten im oberen und	
mittleren Bereich	
Angezeigte Daten im unteren Bereich	. 18
Tempofunktion	. 19
Trainingseinheitfunktion	. 19
Reststrecke	. 20
Trittfrequenz Zielzone	. 2

inderung der Konfiguration des
Computers
Dateiansicht (FILE VIEW)
Datums- und Uhrzeiteinstellung
(CLOCK.DATE)27
Reifenumfang und Radauswahl
(WHEEL)
Sensor-ID suchen (SEnSOR-ID) 28
Einstellung der Maßeinheit (UniT) 30
Manuelle Eingabe der Gesamtstrecke
(ODO InPUT)
Einstellung des Automatikmodus
(AUTO MODE) 31
Einstellung der Reststrecke
(C.D.DST→)31
Einstellen des Tons (SOUnD) 32
Einstellung der Zieltrittfrequenzzone
(CDC.ZOnE)
erwendung der Zielzone34
Problembehebung35
Probleme mit der Anzeige35
Probleme beim Betrieb36
austauschen der Batterie
Computer 37
Geschwindigkeitssensor
Vartung
rsatzteile
echnische Informationen
Registrierung 40

Garantie 40

Der korrekte Gebrauch des CatEye V2c

Befolgen Sie zur sicheren Handhabung die folgenden Anweisungen.

Bedeutung der Symbole in dieser Gebrauchsanleitung:

Marnung!!!: Abschnitte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, sind für eine

sichere Handhabung des Computers wichtig. Bitte folgen Sie diesen

Anweisungen unbedingt.

Wichtige Informationen für den Gebrauch und Betrieb des V2c. Vorsicht:

* Hilfreiche Hinweise sind mit einem Stern (*) hervorgehoben.

⚠ Warnung!!! :

- Konzentrieren Sie sich beim Fahren nicht auf die Daten. Fahren Sie immer vorsichtig.
- Batterien von Kindern fernhalten. Bitte entsorgen Sie die Batterien ordnungsgemäß. Im Falle des Verschluckens einer Batterie bitte sofort einen Arzt aufsuchen.

Vorsicht:

- Kontrollieren Sie die Position des Magneten und der Geschwindigkeits-/Trittfreguenzsensoren regelmäßig und vergewissern Sie sich, dass diese sicher montiert sind. Befestigen Sie sie gegebenenfalls.
- Setzen Sie die Haupteinheit / den Funksensor nicht längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Zerlegen Sie den Computer und den Geschwindigkeitssensor nicht.
- Sichern Sie den Computer und den Geschwindigkeitssensor vor starken Stößen; achten Sie darauf, dass sie nicht hinunterfallen.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Einheit weder Farbverdünner noch Reinigungsalkohol.
- Wenn Sie eine Sonnenbrille mit polarisierten Gläsern tragen, ist die Flüssigkristallanzeige naturgemäß schlechter sichtbar.

Digitales 2.4GHz-Funksystem

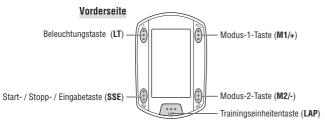
Für den integrierten Geschwindigkeits-/Trittfrequenzmesser wird die digitale 2,4GHz-Kommunikationstechnologie eingesetzt, die auch für Funknetzwerke (WLANs) verwendet wird. Diese Technologie schließt Interferenzen durch externe Störungen und Überlagerungen mit anderen Funkcomputern praktisch aus und ermöglicht die zuverlässige Speicherung der Daten. In einigen wenigen Fällen können jedoch folgende Objekte oder Orte starke elektromagnetische Wellen und Störungen verursachen, die zu fehlerhaften Messungen führen können:

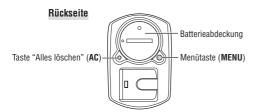
- TV, PC, Radios, Motoren, sowie in Autos und Zügen.
- Auf Bahnübergängen und in der Nähe von Zuggleisen, an Fernsehsendeanlagen und Radarstationen.
- Andere Funkcomputer und digital gesteuerte Beleuchtung.

DF-2 **DF**-3

Beschreibung des Computers und seiner Teile

Computer





Zubehör

Halterung/ Halteriemen



Speichenmagnet

Geschwindigkeitssensor (SPEED/CADENCE)



Pedalmagnet

(2)



Gummieinlage für die Hal-

teruna

Bildschirmanzeigen

Signal des Geschwindigkeitssensors

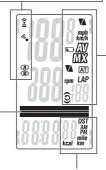
Zeigt den Status des Signals des Geschwindigkeitssensors an. (Seite 14)

4: Alarm

Leuchtet, wenn der Warnton für den Trittfrequenzalarm eingeschaltet wurde.

(A) (B) : Radauswahl

Zeigt das derzeit ausgewählte Rad an.



Punktanzeige Zeigt hauptsächlich

Modusbeschreibungen für die darunter angezeigten Werte an.

Symbol/Einheit für ausgewählte Daten

Wird zusammen mit Daten angezeigt, die gerade in der unteren Anzeige angezeigt werden.

▼ : Tempopfeil

Die Tempopfeile zeigen, ob die momentane Geschwindigkeit schneller (\blacktriangle) oder langsamer (\blacktriangledown) als die Durchschnittsgeschwindigkeit ist.

km/h mph: Maßeinheit der Geschwindigkeit

Blinkt während der Messung der Geschwindigkeit.

▶ : Batteriestandsanzeige

Leuchtet, wenn die Batterierestkapazität des Computers niedrig ist.

AV : Durchschnittsanzeige

Wenn diese Anzeige aufleuchtet, sind die angezeigten Werte für die Geschwindigkeit und die Trittfrequenz Durchschnittswerte.

IXX: Spitzenwertanzeige

Wenn diese Anzeige aufleuchtet, sind die angezeigten Werte für die Geschwindigkeit und die Trittfrequenz Höchstwerte.

🛣 : Tempopfeil für die Trittfrequenz

Die Tempopfeile zeigen, ob die aktuelle Trittfrequenz höher (\blacktriangle) oder niedriger (\blacktriangledown) als die durchschnittliche Trittfrequenz ist.

rpm: Einheit der Trittfrequenz

AT : Automatikmodus

Leuchtet, wenn der Automatikmodus aktiviert wurde.

LAP : Symbol für die Trainingseinheiten

Leuchtet, wenn Daten zu den Trainingseinheiten angezeigt werden.

5 : Signal des Trittfrequenzsensors

Zeigt den Status des Signals des Trittfrequenzsensors an. (Seite 14)

3 : Zielzone

Leuchtet, wenn die Zielzone aktiviert wurde; blinkt, wenn die Zone verlassen wird.

Tastennavigation

Tasten, die bedient werden können, blinken bei der Einrichtung des Computers oder auf der Menüanzeige.

Leuchtet oder blinkt, wenn **SSE** bedient____ werden kann. _Leuchtet, wenn **M1/+** bedient werden kann.

Leuchtet, wenn **M2/**bedient werden kann.

Montage des Computers am Fahrrad

1. Bringen Sie die Halterung am Vorbau oder am Lenker an

Die Flex-Tight $^{\rm TM}$ -Halterung kann nach Wunsch entweder am Vorbau oder am Lenker angebracht werden.

Vorsicht:

Ziehen Sie das Stellrad am Halteriemen nur per Hand an. Wenn die Schraube zu fest angezogen wird, kann das Gewinde beschädigt werden.

Montage der Flex-Tight ™ -Halterung am Vorbau

* Bringen Sie die Halterung so an, dass die offene Seite nach rechts zeigt.



Montage der Flex-Tight ™ -Halterung Am Lenker

* Bringen Sie die Halterung so an, dass die offene Seite nach rechts zeigt.



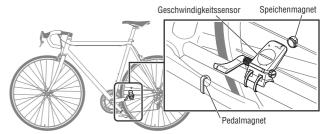


Schneiden Sie das überstehende Riemenende mit einer Schere ab.

Vorsicht:

Runden Sie die Schnittkante des Halteriemens ab, um Verletzungen vorzubeugen.

2. Montage von Geschwindigkeitssensor und Magneten



2-1. Vorläufige Montage des Geschwindigkeitssensors

Bringen Sie den Geschwindigkeitssensor wie in der Abbildung oben gezeigt an der linken Kettenstrebe an und ziehen Sie die Kabelbinder dabei leicht an.

* Ziehen Sie die Kabelbinder zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollständig fest. Wenn der Kabelbinder einmal fest angezogen wurde, kann er nicht mehr gelöst werden.

2-2. Montage des Magneten

- Lösen Sie die Justierschrauben an der SPEED-Seite und an der CADENCE-Seite des Geschwindigkeitssensors und winkeln Sie den Sensor wie rechts abbebildet ab.
- Befestigen Sie den Speichenmagneten vorläufig an der Speiche, dass er zum Sensorbereich auf die SPEED-Seite zeigt.
- Befestigen Sie den Pedalmagneten mit den Kabelbindern vorläufig an der Innenseite der Tretkurbel, dass er zum Sensorbereich an der CADENCE-Seite zeigt.
- * Wenn der Geschwindigkeitssensor nicht ordnungsgemäß in Relation zu den zwei Magneten positioniert ist (Schritt 2 und 3), müssen Sie ihn entsprechend nach vorn oder nach hinten verschieben. Positionieren Sie beide Magneten nach der Verschiebung des Geschwindigkeitssensors so, dass sie sich in der Höhe des relevanten Sensorbereichs befinden.
- Ziehen Sie dann die Kabelbinder fest an, um den Geschwindigkeitssensor und die Magneten endqültig zu befestigen.



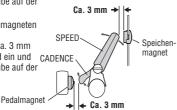
Kabelbinder

Geschwindiakeitssensor

DE-6

2-3. Einstellung des Abstands zum Magneten

- Der Abstand zwischen dem Speichenmagneten und der SPEED-Seite des Geschwindigkeitssensors muss ca. 3 mm betragen. Stellen Sie den Abstand ein und ziehen Sie dann die Justierschraube auf der SPEFD-Seite an
- Der Abstand zwischen dem Pedalmagneten und der CADENCE-Seite des Geschwindigkeitssensors muss ca. 3 mm betragen. Stellen Sie den Abstand ein und ziehen Sie dann die Justierschraube auf der CADENCE-Seite an.



2-4. Anbringung verschiedener anderer Teile

Befestigen Sie den Geschwindigkeitssensor, die Justierschrauben und die Magnete sicher. Überprüfen Sie, dass sie nicht locker sitzen.

* Bei Pedalen mit Stahlachse kann der Pedalmagnet direkt am Ende der Pedalachse angebracht werden. Entfernen Sie dabei das doppelseitige Klebeband vom Magneten.



3. Einsetzen und Abnehmen des Computers

Vorsicht:

Halten Sie den Computer fest, wenn Sie ihn abnehmen, da er sonst herunterfallen kann.



Vorbereitung des Computers

Die Grundeinstellungen des Computers müssen vorgenommen werden, bevor der Computer verwendet wird.

Entfernen der Isolierung

Öffnen Sie vor der ersten Verwendung des Computers die Batterieabdeckung und entfernen Sie die Isolierung.

* Setzen Sie dann die Batterieabdeckung wieder ein.



Reihenfolge der Einstellungen

Es können zwei Einstellungen vorgenommen werden:

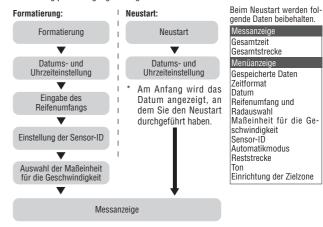
· Formatierung:

Beim Kauf oder um alle Werte auf die Standardeinstellung zurückzusetzen.

· Neustart:

Wenn die Batterien ausgewechselt werden oder wenn ein Fehler angezeigt wird.

Die Einstellung jedes Vorgangs verfügt über andere Schritte.



* Wenn eine falsche Eingabe vorgenommen oder wenn "ID-ERROR" bei der ersten Einrichtung angezeigt wird, wiederholen Sie alle Schritte der ersten Einrichtung. Korrekturen können später über die Menüanzeigen vorgenommen werden. (Seite 22)

DE

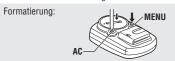
1. Formatierung/Neustart

Formatierung (Beim Kauf oder zur Wiederherstellung der Standardeinstellungen.)

Vorsicht: Alle Daten werden auf die Standardeinstellung zurückgesetzt und gelöscht.

 Halten Sie die MENU-Taste auf der Rückseite des Computers gedrückt und drücken Sie die AC-Taste.
 Lassen Sie die MENU-Taste los, wenn ein Testbild auf der Anzeige angezeigt wird. Die Anzeige zur Einstellung von Datum und Uhrzeit erscheint.

Fahren Sie mit der Einstellung von Datum und Uhrzeit fort.



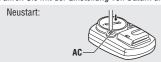


Nach der Anzeige des Testbilds leuchten alle Anzeigenobjekte auf.

* Wenn alle Anzeigenobjekte aufleuchten, obwohl vorher kein Testbild auf der Anzeige angezeigt wurde, wurde die Formatierung nicht ordnungsgemäß durchgeführt. Wiederholen Sie die Formatierung.

Neustart (Wenn die Batterien ausgewechselt werden oder wenn ein Fehler angezeigt wird.)

 Drücken Sie die AC-Taste auf der Rückseite des Computers. Alle Anzeigenobjekte leuchten eine Sekunde lang auf. Dann wird die Anzeige zur Einstellung von Datum und Uhrzeit angezeigt. Fahren Sie mit der Einstellung von Datum und Uhrzeit fort.





Alle Anzeigenobjekte leuchten auf (eine Sekunde lang).

* Die meisten gespeicherten Einstellungen und Dateidaten werden beim Neustart beibehalten (siehe Übersicht auf Seite 9).

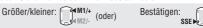
2. Datums- und Uhrzeiteinstellung

Stellen Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.

 Wählen Sie das Datumsanzeigeformat aus.
 Sie können mit den Tasten M1/+ und M2/- zwischen "YY/ MM/DD" (JJ/MM/TT), "MM/DD/YY" (MM/TT/JJ) und "DD/ MM/YY" (TT/MM/JJ) auswählen. Bestätigen Sie die Auswahl mit der SSE-Taste.



Geben Sie das "Jahr", den "Monat" und den "Tag" ein.
 Geben Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- "Jahr", "Monat" und "Tag" in der Reihenfolge, die Sie in Schritt 1 ausgewählt haben, ein. Bestätigen Sie die Auswahl mit der SSE-Taste.
 Geben Sie letzten beiden Ziffern des Jahres ein.



 Wählen Sie das Anzeigenformat für die Uhrzeit aus.
 Wählen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- "24h (24 Stunden)" oder "12h (12 Stunden)" aus. Bestätigen Sie die Auswahl mit der SSE-Taste.



4. Geben Sie die "Stunden" und die "Minuten" ein. Geben Sie die "Stunden" mit den Tasten M1/+ und M2/- ein, bestätigen Sie die Auswahl mit der SSE - Taste und geben Sie dann die "Minuten" auf die gleiche Art und Weise ein.



 Drücken Sie nach der Einstellung der Uhrzeit und des Datums die MENU-Taste, um zur nächsten Einstellung überzugehen.

Bei der Formatierung: Zur "Eingabe des Reifenumfangs" (s. u.) Beim Neustart: Zur Messanzeige und Betriebsbereitschaft







MENU (Rückseite)

DF-10 Fortsetzung DF-11

3. Eingabe des Reifenumfangs

Geben Sie den Umfang des Reifens in Millimetern ein.

 Geben Sie die letzten beiden Ziffern des Reifenumfangs ein. Geben Sie die Angaben mit den Tasten M1/+ und M2/- ein. Mit der SSE-Taste gelangen Sie zur nächsten Ziffer. Geben Sie dann die ersten beiden Ziffern auf die gleiche Art und Weise ein.



2. Drücken Sie dann die **MENU**-Taste, um mit der "Einstellung der Sensor-ID" fortzufahren (s. u.).



Reifenumfang

In der Tabelle unten wird der Reifenumfang (L) für Ihre Reifengröße aufgeführt. Sie können den Reifenumfang (L) Ihres Fahrrads auch selbst ausmessen.

Messung des Reifenumfangs (L)

Die genauesten Messergebnisse erhalten Sie mit der folgenden Methode: Pumpen Sie die Reifen ordnungsgemäß auf. Drehen Sie den Reifen so, dass sich das Ventil unten befindet. Markieren Sie die Stelle auf dem Fußboden. Rollen Sie das Fahrrad nun genau eine Umdrehung (bis das Ventil wieder unten ist) in einer geraden Linie nach vorn, wobei sich der Fahrer auf dem Fahrrad befinden muss. Markieren Sie nun die Stelle des Ventils auf dem Fußboden und messen Sie die Strecke (in Millimetern).



WHEEL

2006

* Den Wert für Ihr Fahrrad finden Sie in der Tabelle unten

ETRT0	Reifengröße L	(mm)	ETRT0	Reifengröße	L (mm)	ETRT0	Reifengröße	L (mm)
	12 x 1.75	935	23-571	26 x 1(59)	1913		650 x 20C	1938
	14 x 1.50	1020		26 x 1(65)	1952		650 x 23C	1944
	14 x 1.75	1055		26 x 1.25	1953		650 x 35A	2090
	16 x 1.50	1185		26 x 1-1/8	1970		650 x 38A	2125
47-305	16 x 1.75	1195	37-590	26 x 1-3/8	2068		650 x 38B	2105
	18 x 1.50	1340		26 x 1-1/2	2100	18-622	700 x 18C	2070
	18 x 1.75	1350		26 x 1.40	2005		700 x 19C	2080
47-406	20 x 1.75	1515	40-559	26 x 1.50	2010	20-622	700 x 20C	2086
	20 x 1-3/8	1615	47-559	26 x 1.75	2023	23-622	700 x 23C	2096
	22 x 1-3/8	1770	50-559	26 x 1.95	2050	25-622	700 x 25C	2105
	22 x 1-1/2	1785	54-599	26 x 2.00	2055	28-622	700 x 28C	2136
	24 x 1	1753		26 x 2.10	2068		700 x 30C	2146
	24 x 3/4 Schlauchreifen	1785	57-559	26 x 2.125	2070	32-622	700 x 32C	2155
	24 x 1-1/8	1795		26 x 2.35	2083		700C Schlauchreifen	2130
	24 x 1-1/4	1905	57-559	26 x 3.00		37-622	700 x 35C	2168
47-507	24 x 1.75	1890		27 x 1	2145		700 x 38C	2180
	24 x 2.00	1925		27 x 1-1/8	2155	40-522	700 x 40C	2200
	24 x 2.125	1965	32-630	27 x 1-1/4	2161		29 x 2.1	2288
	26 x 7/8	1920		27 x 1-3/8	2169		29 x 2.3	2326

4. Einstellung der Sensor-ID

Einstellung der Sensor-ID für den Geschwindigkeits-/Trittfrequenz-Sensor.

- * Die Einstellung der Sensor-ID ist für dieses Computer notwendig, damit der Computer Signale von den Sensoren empfangen kann.
- * Um die Sensor-ID einzustellen, muss sich der Computer in einem Umkreis von 5 m vom Fahrrad mit montiertem Geschwindigkeits-/Trittfrequenzsensor (Seite 7) befinden.
- * Stellen Sie bei der Synchronisation der ID sicher, dass sich kein anderer, ähnlicher Sensor in der näheren Umgebung befindet. (Er könnte sonst die ID des anderen Sensors erfassen.)
- Überprüfen Sie, dass der Geschwindigkeits-/Trittfrequenz-Sensor richtig am Rad montiert ist.
- Drücken Sie die SSE-Taste, um die Suche nach der ID des Geschwindigkeitssensors zu starten.

Wenn auf der Anzeige für die Geschwindigkeit (Trittfrequenz) "ID-OK" angezeigt wird, während das Hinterrad bzw. der Tretkurbelarm gedreht wird, wurde die Suche abgeschlossen.



 Drücken Sie die MENU-Taste, um mit der "Auswahl der Maßeinheit für die Geschwindigkeit" fortzufahren (s. u.).

Zur "Auswahl der Maßeinheit für die Geschwindigkeit":





* Der Suchmodus dieses Computers bleibt fünf Minuten nach Beginn der ID-Überprüfung aktiv.

Wenn Sie während der Suche die SSE-Taste drücken, wird "ID-SKIP" angezeigt und zur Anzeige "Auswahl der Maßeinheit für die Geschwindigkeit" übergegangen. Wenn innerhalb von fünf Minuten kein Sensorsignal empfangen wird, wird "ID-ERROR" angezeigt und zur Anzeige "Auswahl der Maßeinheit für die Geschwindigkeit" übergegangen.

Wenn "ID-SKIP" oder "ID-ERROR" angezeigt wird, kann der Computer auch nach Abschluss der Einstellungen keine Messungen vornehmen, da die Sensor-ID nicht erfasst wurde. Überprüfen Sie die Sensor-ID in der Menüanzeige "Sensor-ID suchen" (Seite 28).

DE-12 Fortsetzung DE-13

5. Auswahl der Maßeinheit für die Geschwindigkeit

Wählen Sie die Maßeinheit für die Geschwindigkeit aus: "km (Kilometer)" oder "mile (Meilen)".

1. Auswahl der Maßeinheit für die Geschwindigkeit.

 $km \leftrightarrow mile: M1/+ (oder)$

unin

Drücken Sie nach der Auswahl die MENU-Taste. Der Messbildschirm erscheint und die Einrichtung des Computers ist abgeschlossen.

6. Funktionstest

Testen Sie die Funktion des Geschwindigkeitssensors (SPEED) und des Trittfrequenzsensors (CADENCE).

Wenn die Sensorsignalsymbole 3 und 3 ausgeschaltet sind, drücken Sie die Taste M1/+ oder M2/-, um die Signalsymbole einzuschalten.

Geschwindigkeitssensor (SPEED)

- 1. Heben Sie das Hinterrad an und drehen Sie das Rad.
- 2. Wenn 3 auf der Computeranzeige blinkt und die Geschwindigkeit angezeigt wird, funktioniert der Sensor ordnungsgemäß.



Trittfrequenzsensor (CADENCE)

- 1 Drehen Sie an der Tretkurhel
- 2. Wenn auf der Computeranzeige blinkt und die Trittfrequenz angezeigt wird, funktioniert der Sensor ordnungsgemäß.



* Wenn 🕃 bzw. 🗗 nicht blinkt, ist die Position des Sensors und des Magneten nicht ordnungsgemäß. Überprüfen Sie die Position von Sensor und Magnet erneut und passen Sie sie ggf, an (Seite 7).

Wichtig: In den folgenden Fällen könnte unter Umständen die ID eines anderen Sensors erfasst worden sein; (dies kann passieren, wenn die ID an Rennorten oder bei Gruppenfahrten synchronisiert wird)

· Zeigt keine Werte an, auch wenn der Sensor/der Magnet richtig positioniert ist

Empfohlene Vorgehensweise: Gehen Sie zum Einstellungsbildschirm für die ID-Synchronisation (Seite 23) und führen Sie das Verfahren der ID-Synchronisation durch. (Stellen Sie sicher, dass sich kein ähnliches Gerät in der näheren Umgebung befindet. Der Abstand der Signalübertragung kann aufgrund von Umgebungsbedingungen, wie dem Wetter, Gebäuden, etc. abweichen)

Status des Sensorsignals

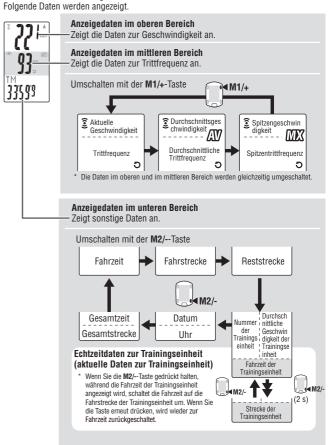
Wenn für ca. fünf Minuten kein Signal eingeht, wird die Übertragung beendet und keine Sensordaten mehr empfangen. Wenn Sie einmal die Taste M1/+ oder M2/- drücken, verlässt der Computer den Schlafmodus und kehrt in den Standby-Status für das Sensorsignal zurück. Der Status der Signalübertragung kann mit dem Signalsymbol überprüft werden. (blinkt): Empfang des Sensorsignals (leuchtet): Standby-Status für das Sensorsignal

(aus): Übertragung unterbrochen

Bedienungsgrundlagen des Computers

Funktionen der Messanzeige

Die Messanzeige zeigt vier verschiedene Arten von Daten an, zwischen denen mit den Tasten M1/+ und M2/- umgeschaltet werden kann.



Aufnahme/Beendigung der Messung

In der Grundeinstellung wird die Messung automatisch in Übereinstimmung mit der Bewegung des Fahrrads aufgenommen bzw. beendet. Diese Funktion wird Automatikmodus genannt. Während der Messung blinkt "km/h" oder "mph". Die Gesamtstrecke, die Höchstgeschwindigkeit und die Spitzentrittfrequenz werden unabhängig von der Aufnahme/Beendigung der Messung aktualisiert.



AT-Symbol

Automatikmodus

Wenn der Automatikmodus aktiviert wurde (AII) leuchtet), erkennt der Computer die Drehung des Rads und startet/stoppt die Messung automatisch. Wenn der Automatikmodus deaktiviert wurde (AII) leuchtet nicht), startet/stoppt der Computer die Messung, wenn die SSE-Taste gedrückt wird.

- * Wie Sie den Automatikmodus aktivieren bzw. deaktivieren, erfahren Sie in den Informationen zur Menüanzeige "Einstellung des Automatikmodus" (Seite 31).
- * Wenn die Übertragung unterbrochen wird und die Sensorsignalsymbole 3. O ausgeschaltet sind (Seite 14), startet die Hauptzeituhr unter Umständen nicht, da keine Antwort vom Geschwindigkeitssignal eingeht.
- Drücken Sie die Taste M1/+ oder M2/-, um die Sensorsignalsymbole 3 und 5 einzuschalten.



Beleuchtung

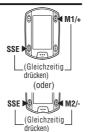
Wenn die LT-Taste gedrückt wird, werden die Anzeigen ca. 3 Sekunden lang beleuchtet.

* Wenn Sie eine Taste drücken, während die Beleuchtung noch eingeschaltet ist, bleibt die Beleuchtung weitere 3 Sekunden lang aktiviert.

Zurücksetzen der Messdaten

Drücken Sie gleichzeitig die Taste **SSE** und die Taste **M1/+** oder **M2/-**, um die Messdaten (TM, DST, Fahrzeit der Trainingseinheit, C.D., DST usw.) und die Daten der Trainingseinheit zurückzusetzen.

- * Durch das Zurücksetzen der Messdaten werden die Daten automatisch in einer Datei gespeichert. (Seite 23)
- * Nach dem Zurücksetzen wird die Anzeige ca. 2 Sekunden lang eingefroren; alle Messungen (einschließlich der Fahrtzeit) werden jedoch auch weiterhin normal vorgenommen.
- * Die Reststrecken-Einstellung (C.D.DST→) wird auf den von Ihnen eingestellten Wert zurückgesetzt.
- * Wenn die Taste LAP gedrückt wurde, ist ein Zurücksetzen erst nach fünf Sekunden möglich.



Energiesparfunktion

Wenn der Computer 5 Minuten lang keine Daten empfängt, wird der Energiesparmodus aktiviert, in dem nur das Datum und die Uhrzeit angezeigt werden.

Drücken Sie eine beliebige Taste (außer AC), um den Energiesparmodus zu deaktivieren. Nun wird die Messanzeige angezeigt. Sie müssen eine Taste drücken, wenn sich der Computer im Energiesparmodus befindet. damit Daten gemessen werden können.



Energiesparmodus

Messanzeige

Angezeigte Daten im oberen und mittleren Bereich



Aktuelle Geschwindigkeit

Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an. Wird einmal pro Sekunde aktualisiert.

2 Trittfrequenz

Zeigt die Anzahl der Pedalumdrehungen pro Minute an. Wird einmal pro Sekunde aktualisiert.

Ourchschnittsgeschwindigkeit *1

Zeigt die Durchschnittsgeschwindigkeit nach Beginn der Messung an.

4 Durchschnittliche Trittfrequenz *2

Zeigt die durchschnittliche Trittfrequenz nach Beginn der Messung an. Der Durchschnitt wird nicht aktualisiert, wenn Sie aufhören, die Pedale zu treten.

Spitzengeschwindigkeit

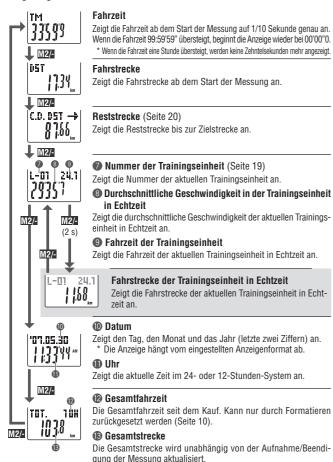
Zeigt die Spitzengeschwindigkeit nach Beginn der Messung an. Wird unabhängig von der Aufnahme/Beendigung der Messung aktualisiert.

Spitzentrittfrequenz

Zeigt die Spitzentrittfrequenz nach Beginn der Messung an. Wird unabhängig von der Aufnahme/Beendigung der Messung aktualisiert.

- *1: Wenn die Fahrstrecke (DST) 10000 km [Meilen] oder wenn die Fahrzeit (TM) 100 Stunden übersteigt, wird [E] angezeigt, d. h. eine weitere Messung ist nicht möglich. Löschen Sie die Daten durch Zurücksetzen (Seite 16).
- *2: Dieses Gerät berechnet den Durchschnitt mit Ausnahme des Zeitraums, in dem Sie aufgehört haben, die Pedale zu treten. Diese Funktion erzeugt tatsächliche Durchschnittswerte, die sich von jenen Werten von konventionellen Modellen unterscheiden, die den Durchschnitt aufgrund der gesamten Messperiode berechnen.

Angezeigte Daten im unteren Bereich



Kann auf den gewünschten Wert geändert werden.

Tempofunktion

Es werden zwei Arten von Tempopfeilen für die aktuelle Geschwindiakeit und für die Trittgeschwindigkeit auf der Anzeige angezeigt. Diese Pfeile zeigen an. ob die aktuelle Geschwindigkeit (Trittfrequenz) ober- oder unterhalb der Durchschnittsgeschwindigkeit (durchschnittlichen Trittfrequenz) liegt.

- : Wird angezeigt, wenn der aktuelle Wert oberhalb des Durchschnitts liegt.
- : Wird angezeigt, wenn der aktuelle Wert unterhalb des Durchschnitts liegt.

Keine Pfeile: Der aktuelle Wert entspricht dem Durchschnitt oder ist Null.



Trittfrequenz

Trainingseinheitfunktion

Wenn Sie auf der Messanzeige während der Messung die LAP-Taste drücken, werden die Messdaten zwischen festgelegten Punkten (durchschnittliche Geschwindigkeit/Höchstgeschwindigkeit der Trainingseinheit, durchschnittliche/Spitzentrittfrequenz, Zeit der Trainingseinheit/Teilzeit sowie Fahrstrecke der Trainingseinheit) für bis zu 99 Messungen aufgezeichnet. Sofort nach der Aufzeichnung werden die Daten der Trainingseinheit in der unten aufgeführten Reihenfolge angezeigt, dann wird wieder die Messanzeige angezeigt.



- Trainingseinheit
- Durchschnittliche Trittfrequenz der Trainingseinheit Zeigt die durchschnittliche Geschwindig-

keit (Trittfrequenz) der Trainingseinheit vom vorhergehenden Punkt (bei L-01: ab Beginn der Messung) an.

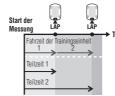
- Nummer der Trainingseinheit Zeigt die gerade aufgezeichnete Trainingseinheit an.
 - * Wenn die Gesamtzahl der Trainingseinheiten 99 übersteigt, wird "--" angezeigt, d. h. es können keine weiteren Trainingseinheiten aufgezeichnet werden.

- Zeigt die Fahrstrecke der Trainingseinheit vom vorhergehenden Punkt (bei L-01: ab Beginn der Messung) an.
- Fahrzeit der Trainingseinheit Zeigt die Fahrzeit vom vorhergehenden Punkt (bei L-01: ab Beginn der Messung) an.
- Spitzengeschwindigkeit der Trainingseinheit
- Spitzentrittfrequenz der Trainingseinheit Zeigt die Spitzengeschwindigkeit (Spitzentrittfrequenz) der Trainingseinheit vom vorhergehenden Punkt (bei L-01: ab Beginn der Messung) an.

Zeigt die Gesamtfahrzeit ab Beginn der Messung an. Fortsetzung DE-19

Fahrzeit der Trainingseinheit und Teilzeit

Die Fahrzeit der Trainingseinheit zeigt die Zeit seit der letzten Betätigung der LAP-Taste an. Die Teilzeit zeigt die Zeit seit dem Beginn der Messung bis zur Betätigung der LAP-Taste an.



- * Die gemessenen Daten der Trainingseinheit werden in einer Datei gespeichert, wenn der Computer zurückgesetzt wird (Seite 16), und können in der "Dateiansicht" (Seite 23) angezeigt werden.
- * Wenn Sie die LAP-Taste drücken, während die Gesamtzahl der Trainingseinheiten 99 erreicht, werden zwar die Daten zur Trainingseinheit angezeigt, aber anstelle der Nummer der Trainingseinheit wird "--" angezeigt. d. h. eine weitere Aufzeichnung ist nicht möglich.

Erweiterte Nutzung der Echtzeitdaten der Trainingseinheit

Bei den Echtzeitdaten der Trainingseinheit, die im unteren Anzeigebereich angezeigt werden, startet/stoppt der Computer die Messung gemeinsam mit der Hauptzeitmessung; die Daten werden jedoch jedes Mal, wenn die LAP-Taste gedrückt wird, zurückgesetzt. Diese unabhängige Funktion der Trainingseinheit kann auch für Intervalle und Abschnitte wie z. B. Steigungereichte steht der Steigungereichte und Abschnitte wie z. B. Steigungereichte wie z. B. Steigungereichte wie z. B. Steigungereichte wie z. B. Steigungereichte wie z. B. Steigun



Reststrecke

gen verwendet werden.

Die Reststreckenfunktion zeigt die Reststrecke zu einer vorher festgelegten Zieldistanz an und meldet, wenn sie Null erreicht.

Wenn die Zieldistanz erreicht wird, schaltet der Computer die Messdaten auf die Reststreckendaten um und meldet dies durch eine blinkende Zahlen-Punkt-Anzeige und einen Warnton.



Beispiel für 20 km

Beispiel zur Verwendung der Reststrecke

1. Eingabe der Rennstrecke

Sie können für Fahrradrennen wie z. B. Straßenrennen die Strecke des Rennens eingeben und Ihre Geschwindigkeit und Ihre Strategie während des Rennens an der Reststrecke ausrichten



Bei Erreichung des Ziels (wird 5 Sekunden lang angezeigt)

2. Eingabe der Wegweiserangaben

Sie können bei einer Fahrradtour die Streckenangaben auf Wegweisern eingeben und Ihr Tempo an der Reststrecke ausrichten.

3. Eingabe einer regelmäßigen Zielstrecke

Sie können eine regelmäßige Zielstrecke für eine Woche, einen Monat oder ein Jahr eingeben, um Ihre Fortschritte zu überprüfen.

Trittfrequenz Zielzone

Während der Messung zeigt auf der Anzeige den Zieltrittfrequenzstatus an.

(leuchtet): Die Zielzone wurde aktiviert.

(blinkt) : Die aktuelle Trittfrequenz liegt außerhalb der Zone.

5 (aus) : Die Zielzone wurde deaktiviert.

* Die Trittfrequenz Zielzone wird in der Menüanzeige "Einstellung der Trittfrequenz Zielzone" (Seite 33) beschrieben.



Zieltrittfrequenzzone

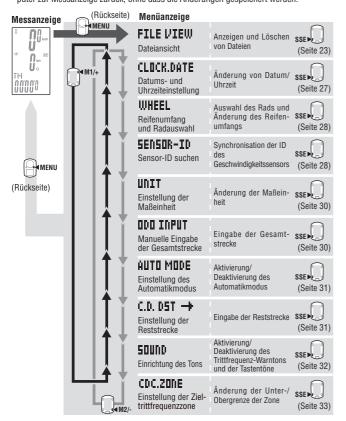
DE-20 DE-21

^{*} Die Zielfahrstrecke wird in der Menüanzeige "Einstellung der Reststrecke" (Seite 31) eingestellt.

Änderung der Konfiguration des Computers

Wenn Sie auf der Messanzeige die **MENU**-Taste drücken, wird das Menü angezeigt. Im Menü können Sie gespeicherte Dateien anzeigen und löschen sowie verschiedene Konfigurationen anzeigen und ändern.

- * Verwenden Sie zur Änderung der Menüobiekte die Tasten M1/+ und M2/-.
- * Überprüfen Sie die Einstellung nach der Änderung und bestätigen Sie sie mit der MENU-Taste.
- *Wenn im Menü 2 Minuten läng keine Änderungen vorgenommen werden, kehrt der Computer zur Messanzeige zurück, ohne dass die Änderungen gespeichert werden.



Dateiansicht

FILE VIEW

Die Daten der Trainingseinheiten und der Messungen werden automatisch in Dateien gespeichert, wenn der Computer zurückgesetzt wird (Zurücksetzen, Seite 16) In der Dateiansicht können Sie die vorangegangenen Fahrten anzeigen oder die aufgezeichneten Daten löschen

Messdaten, die in einer Datei gespeichert werden sollen

Der Computer kann bis zu 14 Dateien speichern*1.

Wenn 14 Dateien (Fahrten) gespeichert wurden, wird immer die älteste Datei automatisch gelöscht. Die aktuellste Datei heißt immer F-01.

Folgende Messdaten werden in der Datei gespeichert.



- Fahrstrecke
- Fahrzeit
- Verschiedene Durchschnittswerte(Durchschnittsgeschwindigkeit und durchschnittliche Trittfrequenz)
- Verschiedene Spitzenwerte (Höchstaeschwindiakeit und Spitzentrittfrequenz)
- Datum und Uhrzeit der Erstellung der Datei (Datum/Uhrzeit des Beginns der Messung)
- Anzahl der verwendeten Trainingseinheiten
- Zeitverteilung bis zur Zielzone (Zeit in der Zone, Zeit oberhalb des Zonengrenzwerts, Zeit unterhalb des Zonengrenzwerts) und Prozentwert (%)
- Daten der Trainingseinheit (Durchschnittsgeschwindigkeit, durchschnittliche Trittfrequenz, Höchstgeschwindigkeit, Spitzentrittfrequenz, Zeit, Teilzeit, Fahrstrecke der Trainingseinheit)
- *1: Es wird auch dann eine Trainingseinheit pro Datei verwendet, wenn keine Daten der Trainingseinheit vorliegen. Wenn die Gesamtanzahl der Trainingseinheiten 99 erreicht, können keine Dateien mehr gespeichert werden.

Anzeige der Messdaten in einer Datei

Sie können die Messdaten in einer Datei, die auf dem Computer gespeichert wurde, anzeigen.

 Drücken Sie auf der Messanzeige die MENU-Taste. Das Menü wird angezeigt.

Drücken Sie auf der Anzeige **FILE VIEW** (Dateiansicht) die **SSE**-Taste.



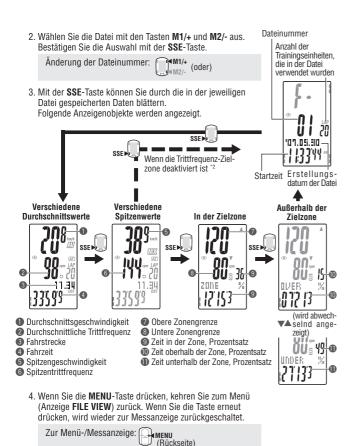
Gesamtanzahl der Trainingseinheiten



Gesamtanzahl der Dateien

DF-23

Fortsetzung



- *2: Die Trittfrequenz-Zielzone ist während der Messung deaktiviert, es werden keine Daten zur Zielzone angezeigt.
- * Wenn Sie während der Anzeige von Daten die LAP-Taste betätigen, wechselt die Anzeige zu den Daten der Trainingseinheit (Seite 25).

Anzeige der Daten der Trainingseinheit

Sie können die Daten der Trainingseinheit in einer Datei, die auf dem Computer gespeichert wurde, anzeigen.

Wählen Sie die Nummer der Datei, die Sie anzeigen möchten, in der Menüanzeige "Dateiansicht" (Seite 23) aus.

1. Drücken Sie die LAP-Taste, um die Daten der Trainingseinheit, die in der ausgewählten Datei gespeichert wurden. anzuzeigen.

Drücken Sie LAP-Taste erneut, um die Anzeige der Daten der Trainingseinheit zu verlassen.

Die Durchschnitts- und Spitzenwerte werden abwechselnd wie folgt angezeigt.

Anzeige/Beendigung der Daten der Trainingseinheit:





Startzeit Erstellungsdatum der Datei

Dateinummer

(abwechselnd angezeigt)

- 1 Durchschnittliche Geschwindigkeit der 4 Fahrstrecke der Trainingseinheit Trainingseinheit Fahrzeit der Trainingseinheit
- Durchschnittliche Trittfrequenz der Trainingseinheit
- Nummer der Trainingseinheit
- - Spitzengeschwindigkeit der Trainingseinheit
 - Spitzentrittfrequenz der Trainingseinheit.
- Teilzeit
- 2. Mit den Tasten M1/+ und M2/- können Sie auf, zwischen den Trainingseinheiten umschalten.



3. Wenn Sie die MENU-Taste drücken, kehren Sie zur Menüanzeige (Anzeige FILE VIEW) zurück. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder zur Messanzeige zurückgeschaltet.



DF-24 Fortsetzung

Löschen von Dateien

Sie können eine Datei, die auf dem Computer gespeichert wurde, löschen. Sie können entweder nur die angegebene Datei oder alle Dateien löschen. Gehen Sie zur Menüanzeige "Dateiansicht" (Seite 23).

Drücken Sie gleichzeitig die SSE-Taste und M1/+ oder M2/-, Dateinummer um zur Löschanzeige zu gelangen.



Startzeit Erstellungs-

Löschsuchanzeige

(wird abwechselnd angezeigt)

DELETE

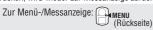
 Wählen Sie die Nummer der Datei, die Sie löschen möchten, aus. Die Dateien sind nach dem Erstellungszeitpunkt sortiert. Wenn Sie alle Dateien löschen möchten, wählen Sie "aLL" aus.

Änderung der Dateinummer: $\bigcirc ^{\blacktriangleleft M1/+}_{\bullet M2/-} (oder)$

3. Drücken Sie die SSE-Taste, um die Datei zu löschen.

Löschen von Dateien:

 Wenn Sie die MENU-Taste drücken, kehren Sie zum Menü (Anzeige FILE VIEW) zurück. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder zur Messanzeige zurückgeschaltet.



- * Wenn keine Dateien auf dem Computer gespeichert wurden (**F-00**), kann keine Löschung durchgeführt werden.
- * Wenn eine Datei gelöscht wird, werden auch alle Daten der Trainingseinheit, die mit dieser Datei verbunden sind, gelöscht.
- * Wenn eine Datei gelöscht wurde, kann sie nicht wiederhergestellt werden.



Datums- und Uhrzeiteinstellung

CLOCK.DATI

CLOCK.DATE

Hier können Sie das "Anzeigenformat der Uhrzeit", also die "Stunden", die "Minuten", das "Anzeigenformat des Datums", also das "Jahr", den "Monat" und den "Tag" einstellen.

 Drücken Sie auf der Messanzeige die MENU-Taste. Das Menü wird angezeigt.
 Gehen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- zur Anzeige

CLOCK.DATE und betätigen Sie die SSE-Taste.

Menüanzeige:

(Rückseite)

Menü wechseln:

Menü wechseln:

Menü wechseln:

Wählen Sie das Anzeigenformat für die Uhrzeit aus.
 Wählen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- "24h (24 Stunden" oder)
 "12h (12 Stunden)" aus. Bestätigen Sie die Auswahl mit der SSE-Taste.

24h \leftrightarrow **12h**: \bigcirc M1/+ (oder) Bestätigen: SSE

 Geben Sie die "Stunden" und die "Minuten" ein. Geben Sie die "Stunden" mit den Tasten M1/+ und M2/- ein, bestätigen Sie die Auswahl mit der SSE -Taste und geben Sie die "Minuten" auf die gleiche Art und Weise ein.



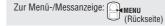
 Wählen Sie das Datumsanzeigenformat aus.
 Sie können mit den Tasten M1/+ und M2/- zwischen "YY/MM/DD" (JJ/MM/TT), "MM/DD/YY" (MM/TT/JJ) und "DD/MM/YY" (TT/MM/ JJ) auswählen. Bestätigen Sie die Auswahl mit der SSE-Taste.

Anzeige umschalten: ☐ M1/+ (oder) Bestätigen: SSE ► S

5. Geben Sie das "Jahr", den "Monat" und den "Tag" ein. Geben Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- "Jahr", "Monat" und "Tag" in der Reihenfolge, die Sie in Schritt 4 ausgewählt haben, ein. Bestätigen Sie die Auswahl mit der SSE-Taste. Geben Sie die letzten beiden Ziffern des Jahres ein.



 Mit der MENU-Taste kehren Sie zum Menü (Anzeige CLOCK.DATE) zurück. Bestätigen Sie die Änderungen. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder zur Messanzeige zurückgeschaltet.









DE-26

Reifenumfang und Radauswahl

WHEE

Hier können Sie die Radgröße $(A \, / \, B)$ wechseln und die Reifengröße (Rollstrecke bei einer Umdrehung des Rades) ändern.

* Die Reifengröße erfahren Sie unter "Reifenumfang" (Seite 12).

 Drücken Sie auf der Messanzeige die MENU-Taste. Das Menü wird angezeigt. Gehen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- zur Anzeige WHEEL und betätigen Sie die SSE-Taste.



 Wählen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- die Reifengröße "A" oder "B" aus.



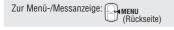
Wenn die Änderung des Reifenumfangs nicht notwendig ist können Sie die Einrichtung an dieser Stelle mit der **MENU**-Taste verlassen.

 Geben Sie die letzten zwei Ziffern des Reifenumfangs für das in Schritt 1 ausgewählte Rad mit den Tasten M1/+ und M2/ein und bestätigen Sie die Eingabe mit der SSE-Taste. Geben Sie dann die ersten beiden Ziffern auf die gleiche Art und Weise ein.



 Mit der MENU-Taste kehren Sie zum Menü (Anzeige WHEEL) zurück. Bestätigen Sie die Änderungen.

Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder zur Messanzeige zurückgeschaltet.



Radauswahl WHEEL : Ĥ





Sensor-ID suchen

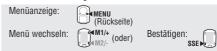
SENSOR-ID

Empfangen und überprüfen Sie das ID-Signal, das vom Geschwindigkeits-/Tritt-frequenzsensor übertragen wird.

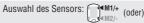
- * Für diesen Computer wird eine Sensor-ID benötigt. Der Computer kann keine Signale von den Sensoren empfangen, wenn die Sensor-ID nicht ordnungsgemäß synchronisiert wurde.
- * Um die Sensor-ID zu synchronisieren, muss sich der Computer in einem Umkreis von 5 m vom Fahrrad mit montiertem Geschwindigkeits-/Trittfrequenzsensor (Seite 7) befinden.
- Stellen Sie bei der Suche der Sensor-ID sicher, dass sich im Umkreis von 10 m keine anderen Sensoren befinden. Ebenso kann die RESET-Taste auf dem Geschwindigkeits-/Trittfrequenzsensor gedrückt werden, um die Signalübertragung vom Sensor absichtlich zu unterbrechen.

 Drücken Sie auf der Messanzeige die MENU-Taste. Das Menü wird angezeigt.
 Sahan Sie mit des Tasten M1/2 und M2/2 mit Appeiles.

Gehen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- zur Anzeige SEnSOR-ID und betätigen Sie die SSE-Taste.



 Wählen Sie die Sensor-ID aus, die überprüft werden soll. Wählen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- die Option "SP1 (Geschwindigkeitssensor 1)" oder "SP2 (Geschwindigkeitssensor 2)" aus.





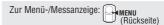
SENSOR-ID

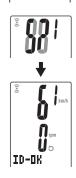
3. Überprüfen Sie, ob der Geschwindigkeits-/Trittfrequenzsensor ordnungsgemäß angebracht wurde.

 Drücken Sie die SSE-Taste, um die Suche nach der ID zu starten. Wenn für die Geschwindigkeit (Trittfrequenz) "ID-OK" auf der Anzeige angezeigt wird, während das Rückrad oder der Tretkurbelarm gedreht wird, wurde die Synchronisation abgeschlossen.



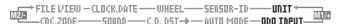
 Mit der MENU-Taste kehren Sie zum Menü (Anzeige SEnSOR-ID) zurück. Bestätigen Sie die Änderungen. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder zur Messanzeige zurückgeschaltet.





- Der Suchmodus dieses Computers bleibt fünf Minuten nach Beginn der ID-Synchronisation aktiv. Drücken Sie die SSE-Taste im Suchmodus, wenn "ID-SKIP" angezeigt wird, um die ID-Synchronisation abzubrechen. "ID-SKIP" wird angezeigt. Wenn innerhalb von fünf Minuten kein Sensorsignal empfangen wird, wird "ID-ERROR" angezeigt. Wenn "ID-SKIP" oder "ID-ERROR" angezeigt werden, wurde die ID nicht ordnungsgemäß synchronisiert. In diesem Fall wird die vorhergehende ID-Einstellung beibehalten. Überprüfen Sie, ob der Geschwindigkeits-/Trittfrequenzsensor ordnungsgemäß angebracht wurde, bevor Sie die ID erneut überprüfen.
- * SP2 wird verwendet, wenn der Computer häufig für ein anderes Fahrrad verwendet wird. Wenn die ID des anderen Fahrrades, das mit einem weiteren Geschwindigkeits-/ Trittfrequenzsensors ausgerüstet ist, mit SP2 synchronisiert wird, muss die ID nicht jedes Mal synchronisiert werden, wenn Sie das Fahrrad wechseln.

DE-28



Einstellung der Maßeinheit

UNIT

Änderung der Einheit (km oder mile (Meilen)).

* Stoppen Sie die Messung und setzen Sie den Computer zurück (Seite 17), bevor Sie die Maßeinheit wechseln. Wenn Sie den Computer nicht zurücksetzen, wird auf der Anzeige "DATA RESET" angezeigt, d. h. die Maßeinheit kann nicht gewechselt werden.

(oder

Aktuelle Maßeinheit der Geschwindigkeit

lunit

SSF

 Wählen Sie die Maßeinheit der Geschwindigkeit mit den Tasten M1/+ und M2/- aus.

 $km \leftrightarrow mile$: M1/+ M2/-

UNIT km

 Mit der MENU-Taste kehren Sie zum Menü (Anzeige UnIT) zurück. Bestätigen Sie die Änderungen. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder zur Messanzeige zurückgeschaltet.

Zur Menü-/Messanzeige: MENU (Rückseite)

* Nach dem Wechsel der Maßeinheit wird die Gesamtfahrstrecke, die gemessen wurde, automatisch in die neue Einheit umgerechnet.

Manuelle Eingabe der Gesamtstrecke

ODO INPUT

Sie können bei der Gesamtstrecke einen beliebigen Wert eingeben. Nach der Formatierung oder bei einem neuen Computer kann die bereits zurückgelegte Gesamtstrecke eingegeben werden.

 Drücken Sie auf der Messanzeige die MENU-Taste. Das Menü wird angezeigt. Gehen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- zur Anzeige ODO



Input und betätigen Sie die SSE-Taste.

Menüanzeige:
Menü wechseln:



Aktueller Gesamtwert

 Geben Sie die Gesamtstrecke mit den Tasten M1/+ und M2/ein. Mit der SSE-Taste gelangen Sie zur n\u00e4chsten Ziffer.

* Die Gesamtstrecke muss als positiver Wert eingegeben werden.

Größer/kleiner: MM1/+ (oder) Nächste Ziffer:





 Mit der MENU-Taste kehren Sie zum Menü (Anzeige ODO InPUT) zurück. Bestätigen Sie die Änderungen.
 Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder zur Messanzeige zurückgeschaltet.



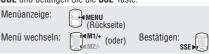
Einstellung des Automatikmodus

AUTO MODE

Aktivierung/Deaktivierung des Automatikmodus (Seite 16).

 Drücken Sie auf der Messanzeige die MENU-Taste. Das Menü wird angezeigt.

Gehen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- zur Anzeige AUTO MODE und betätigen Sie die SSE-Taste.



Aktuelle Einstellung

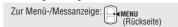
AUTO MODE

Wählen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- On (Ein) oder OFF (Aus) aus.



AUTO MODE

 Mit der MENU-Taste kehren Sie zum Menü (Anzeige AUTO MODE) zurück. Bestätigen Sie die Änderungen.
 Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder zur Messanzeige zurückgeschaltet.



Einstellung der Reststrecke

C.D. D5T →

Geben Sie die zurückzulegende Zielstrecke ein (Seite 20).

 Drücken Sie auf der Messanzeige die MENU-Taste. Das Menü wird angezeigt.
 Gehen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- zur Anzeige C.D.DST→ und betätigen Sie die SSE-Taste.



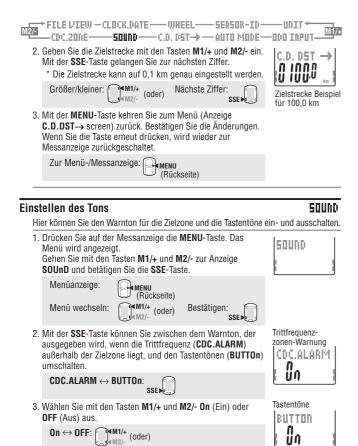
Menüanzeige:

Menü wechseln

MENU (Rückseite) M1/+

Bestätigen:

Aktuelle Einstellung



 Mit der MENU-Taste kehren Sie zum Menü (Anzeige SOUnD) zurück. Bestätigen Sie die Änderungen. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder zur Messanzeige zurückgeschaltet.





Einstellung der Zieltrittfrequenzzone

CDC 2008

Aktuelle Einstellung

CDC.ZONE

Sie können die Zielzone für die Trittfrequenz aktivieren/deaktivieren und die Ober- und Untergrenze der Zieltrittfrequenzzone ändern.

- * Halten Sie die Messung an und setzen Sie den Computer zurück (Seite 16), bevor Sie die Zielzone für die Trittfrequenz ändern. Wenn Sie den Computer nicht zurücksetzen, wird auf der Anzeige "DATA RESET" angezeigt, d. h. die Zielzone der Trittfrequenz kann nicht dewechselt werden.
- * Weitere Informationen zur Zielzone finden Sie unter "Verwendung der Zielzone" (Seite 34).
- 1. Drücken Sie auf der Messanzeige die MENU-Taste. Das Menü wird angezeigt.
 Gehen Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- zur Anzeige CDC.ZONE und betätigen Sie die SSE-Taste.



Aktivieren/Deaktivieren Sie die Zielzone für die Trittfrequenz mit den Tasten M1/+ und M2/-.

Wenn Sie die Trittfrequenz Zielzone verwenden möchten, wählen Sie "**0n**" aus, bestätigen Sie die Auswahl mit der **SSE**-Taste und fahren Sie dann mit Schritt 3 fort.

Wenn Sie die Zielzone nicht verwenden möchten, wählen Sie "OFF" aus und fahren Sie mit Schritt 4 fort



 Geben Sie mit den Tasten M1/+ und M2/- die Untergrenze für die Zone ein, drücken Sie die SSE-Taste und geben Sie die Obergrenze auf die gleiche Weise ein.



Mit der MENU-Taste kehren Sie zum Menü (Anzeige CDC.ZONE) zurück. Bestätigen Sie die Änderungen. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder zur Messanzeige zurückgeschaltet.





Sie können eine beliebige Ober-/Untergrenze eingeben; Die Obergrenze wird jedoch automatisch auf den Wert "Untergrenze + 1" gesetzt, wenn die Untergrenze größer als die Obergrenze ist. Gleiches gilt umgekehrt für die Untergrenze, wenn die Obergrenze darunter liegt.

DE-32

Verwendung der Zielzone

Wenn die Trittfrequenz Zielzone aktiviert wurde, wird die Trittfrequenz mit dem eingestellten Zonenbereich verglichen und überwacht.

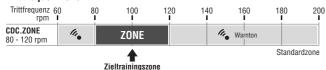
Wenn die Trittfrequenz während der Messung außerhalb der Zone liegt, gibt der Computer einen Warnton ab und 🕤 blinkt.

Wenn Sie für eine Trittfrequenz von 80 bis 120 U/min trainieren, stellen Sie die Untergrenze auf 80 und die Obergrenze auf 120.

Der Computer gibt dann einen Warnton aus, wenn die Trittfrequenz unter 79 U/min fällt oder über 121 U/min steiot.

Wenn die Zielzone aktiviert wurde, werden die entsprechenden Daten in die Datei aufgenommen. Die Zeit in der Zone, über der Obergrenze der Zone, unter der Untergrenze der Zone sowie die entsprechenden Prozentsätze können in der Dateiansicht angezeigt werden (Seite 23).

Trittfrequenzzone



- * Sie können eine beliebige Ober-/Untergrenze für die Zone eingeben.
- * Sie können die Zielzone im Menü "Einstellung der Zieltrittfrequenzzone" (Seite 33) deaktivieren/aktivieren. Dort können Sie auch die Obergrenze/Untergrenze der Zielzone ändern.
- * Der Warnton kann in der Menüanzeige "Einrichtung des Tons" (Seite 32) ein- und ausgeschaltet werden.

Problembehebung

Wenn eine Fehlfunktion auftritt, überprüfen Sie folgende Möglichkeiten, bevor Sie sich mit der Reparatur oder Wartung an CatEye oder an Ihren Fachhändler wenden.

Probleme mit der Anzeige

I TODICING MIR GCI				
Problem	Prüfpunkte	Gegenmaßnahme		
Die Bewegungen auf der Anzeige werden langsa- mer.	Ist die Umgebungstemperatur sehr niedrig (unter Null Grad Celsius oder 32 Grad Fahrenheit)?	Temperaturen unter dem Gefrierpunkt können die Reaktionszeit der Anzeige verlangsamen. Die Daten sind davon nicht betroffen.		
blinkt auf der Anzeige.	Die Restkapazität der Computerbatterie ist niedrig.	Setzen Sie eine neue Batterie (CR2032) ein. Nach dem Batteriewechsel muss der Computer neu gestartet werden (Seite 10).		
Es wird nichts angezeigt.	Ist die Batterie des Computers leer?	Setzen Sie eine neue Batterie (CR2032) ein. Nach dem Batteriewechsel muss der Computer neu gestartet werden (Seite 10).		
Es wird eine bedeutungslo- se Anzeige angezeigt.		Starten Sie der Computer neu (Seite 10).		
Die Fahrgeschwindigkeit (Trittfrequenz) wird nicht gemessen	Haben Sie die Sensor-ID überprüft? Ist bei der ID-Synchronisation des Computers ein anderer Sensor erfasst worden?	Überprüfen Sie die ID des Geschwindigkeitssensors (Seite 28) für SP1 (Geschwindigkeitssensor 1) oder SP2 (Geschwindigkeitssensor 2).		
	Ist das Geschwindigkeits-/Tritt- frequenzsensorsymbol 3 , O eingeschaltet?	Wenn das Geschwindigkeits-/Tritt- frequenzsensorymbol § , Ď , ausge- schaltet sind, kann der Computer keine Daten empfangen. Drücken Sie die Ta- ste M1/+ oder M2/- einmal, um das Symbol einzuschalten.		
	Überprüfen Sie, ob der Abstand zwischen dem Geschwindigkeits- /Trittfrequenzsensor und dem Magneten nicht zu groß ist.	Stellen Sie die Position des Geschwindigkeits-/ Trittfrequenzsensors und des Magneten richtig ein. (Weitere		
	Befindet sich der Sensor- bereich des Geschwindigkeits- (Trittfrequenz-) Sensors nicht in der Mitte des Magneten?	Informationen finden Sie unter "Montage des Computers am Fahrrad" auf Seite 6.)		
	Wurde die Energiesparfunktion aktiviert, so dass nur Datum und Uhrzeit angezeigt werden?	Drücken Sie eine beliebige Taste am Computer, um die Energiespar- funktion zu verlassen.		
	lst die Batterie des Geschwindigkeitssensors leer?	Setzen Sie eine neue Batterie (CR2032) ein. Drücken Sie nach dem Batteriewechsel die RESET -Taste am Geschwindigkeitssensor.		
Wenn die LT-Taste ge- drückt wird, wird das Licht nicht eingeschaltet.		Setzen Sie eine neue Batterie (CR2032) ein. Nach dem Batteriewechsel muss der Computer neu gestartet werden (Seite 10).		

DE-34 Fortsetzung DE-35

Probleme beim Betrieb

DF-36

Probleme beim Betrieb						
Problem	Prüfpunkte	Gegenmaßnahme				
Wenn die SSE -Taste ge- drückt wird, startet/stoppt die Messung nicht.	Überprüfen Sie, ob der Automatikmodus aktiviert wurde (AT) leuchtet).	Wenn (AT) leuchtet, ist der Automatik- modus eingeschaltet; die Messung kann nicht durch Betätigung der Taste gestartet/ gestoppt werden. Deaktivieren Sie den Automatikmodus. (Weitere Informationen finden Sie unter "Einstellung des Automatikmodus" auf Seite 31.)				
Die Synchronisation der ID für den Geschwindigkeits- sensor/Trittfrequenzsensor ist fehlgeschlagen.		Die Batterie des Geschwindigkeitssensors ist möglicherweise erschöpft. Ersetzen Sie die Batterie (CR2032) und überprüfen Sie dann die Sensor-ID erneut (Seite 28).				
Die Daten zur Trainings- einheit können nicht ge- speichert werden.	Haben Sie bereits 99 Trainingseinheiten absolviert?	Löschen Sie Dateien, die mehrere Trainingseinheiten enthalten, in der Datei- ansicht (Seite 26), um Speicherplatz für die Aufzeichnung neuer Daten freizugeben.				
	Übersteigt die Zeit der Trainingseinheiten 100 Stun- den (oder die Fahrzeit der Trainingseinheit 9999,99 km)?	Wenn der Aufzeichnungsbereich über- schritten wurde, kann die Trainingseinheit nicht gemessen werden. Setzen Sie den Computer zurück (Seite 16), um weitere Messungen vornehmen zu können.				
	Haben Sie gerade die LAP - Taste gedrückt?	Eine Aufzeichnung der Trainingszeit ist erst fünf Sekunden nach der Betätigung der LAP-Taste möglich.				
Es werden anormale Werte angezeigt.	Gibt es in der Nähe Objekte, die elektromagnetische Wellen ausstrahlen (Schienen, Fernseh- sendestationen usw.)?	Halten Sie den Computer von Gegenständen, die Störungen verursachen können, fern, und setzen Sie die Daten zurück (Seite 16).				
Die Änderungen können im Menümodus nicht vor-	Werden gerade Messungen vorgenommen?	Bei der Messung kann nur die Menüansicht angezeigt werden.				
genommen werden.	Wenn der Automatikmodus eingeschaltet ist (AT) leuch- tet), wird der Messmodus u. U. durch elektromagnetische Wellen aktiviert.	die Störungen durch elektromagnetische				
	Kann die Zielzone oder die Maßeinheit nicht geändert werden?	Um die Zielzone oder die Maßeinheit zu ändern, muss der Computer erst zurückgesetzt werden. Halten Sie die Messung an und setzen Sie der Computer zurück (Seite 16).				
Die Messdaten können nicht in der Dateiansicht gespeichert werden.						

Austauschen der Batterie

Zu diesem Produkt werden werkseitig eingesetzte Batterien mitgeliefert. Wenn eine Batterie leer ist, tauschen Sie sie anhand der folgenden Anleitung aus.

Marnung!!! :

Batterien von Kindern fernhalten. Bitte entsorgen Sie alte Batterien ordnungsgemäß. Immer Falle des Verschluckens einer Batterie bitte sofort einen Arzt aufsuchen.

- * Wir empfehlen, alle Batterien auf einmal auszuwechseln, wenn eine Batterie im Computer oder im Geschwindigkeits-/Trittfrequenzsensor leer ist.
- * Die in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Batterielebensdauer ist nicht verbindlich. Sie ist von den Nutzungsbedingungen abhängig.
- * Die Abdichtung der Batterieabdeckung darf nicht beschädigt werden, um die Wasserfestigkeit des Computers zu gewährleisten. Entfernen Sie Verschmutzungen auf der Batterieabdeckung oder der Abdichtung und überprüfen Sie. ob die Dichtung richtig abdichtet.

Computer

Lebensdauer der Batterie: Ca.1 Jahr, wenn der Sensor eine Stunde am Tag verwendet wird.

- * Wenn die Restbatteriekapazität niedrig ist, leuchtet
- Nehmen Sie die Batterieabdeckung auf der Rückseite des Computers mithilfe einer Münze o. Ä. ab.
- Setzen Sie eine neue Lithium-Batterie (CR2032) mit dem (+)-Zeichen nach oben ein und schließen Sie die Batterieabdeckung fest.
- Starten Sie den Computer nach dem Batteriewechsel neu (Seite CR2032 10) und stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

Geschwindigkeitssensor

Lebensdauer der Batterie: Ca.1 Jahr, wenn der Sensor eine Stunde am Tag verwendet wird.

- Nehmen Sie die Batterieabdeckung des Geschwindigkeitssensors mithilfe einer Münze o. Ä. ab.
- Setzen Sie eine neue Lithium-Batterie (CR2032) mit dem (+)-Zeichen nach oben ein und schließen Sie die Batterieabdeckung fest
- Drücken Sie nach dem Batteriewechsel die RESET-Taste auf dem Geschwindigkeitssensor und überprüfen Sie die Position von Magnet und Sensor. Überprüfen Sie auch die Befestigung.



Schließen

DE-37

CR2032

Wartung

Nehmen Sie die alltäglichen Wartungsaufgaben nach folgender Anleitung vor.

- Überprüfen Sie die Position und die sichere Anbringung der Magneten und Sensoren regelmäßig.
- Wenn der Computer oder der Geschwindigkeits-/Trittfrequenzsensor verschmutzt sind, spülen Sie sie mit Wasser ab oder wischen Sie sie mit einem weichen, mit neutralem Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch ab. Trocknen Sie sie dann mit einem trockenen Tuch ab.

Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin oder Spiritus, da dadurch die Oberfläche des Computers beschädigt werden kann.

Ersatzteile

Standardzubehör

#160-2380 Zubehörset

#160-2385 Geschwindigkeitssensorset #160-0280 Halteband







#160-2193 Halterung

#169-9691 Speichenmagnet #169-9766 Pedalmagnet







#166-5150 Lithiumbatterie (CR2032)



Technische Informationen

Anzeigefunktionen						
Obere Anzeige Aktuelle Geschwindigkeit		0,0 (4,0) – 150,0 km/h [0,0 (3,0) – 93,0 m/h]				
	Durchschnittsgeschwindigk Spitzengeschwindigkeit	Reifengröße 27 ZoII ceit 0,0 – 150,0 km/h [0,0 – 93,0 m/h] 0,0 (4,0) – 150,0 km/h [0,0 (3,0) – 93,0 m/h]				
Mittlere Anzeige Trittfrequenz Durchschnittliche Trittfreque Spitzentrittfrequenz		0 (20) – 199 rpm (Umdrehungen/Minute) uenz 0 – 199 rpm 0 (20) – 199 rpm				
Untere Anzeige	Datum	·07.01.01 – ·99.12.31				
	Uhr	(Das Anzeigenformat kann umgeschaltet werden) 0:00'00" – 23:59'59" [AM 1:00'00" – PM 12:59'59"] (Es kann zwischen 12- und 24-Stundenmodus ausgewählt werden)				
Gesamtzeit Tagesstreckenzähler Fahrzeit Fahrstrecke Reststrecke Anzahl der Trainingseinhe Durchschnittliche Geschw Zeituhr der Trainingseinhe Fahrstrecke der Trainings		0 – 99999 Stunden' 0,0 – 9999,9/10000 – 999999 km [Meilen] 00'00"0 – 59'59"9 / 1:00'00" – 99:59'59" 0,00 – 9999,9 km [Meilen] 9999,90 – 0,00 km [Meilen] L-01 – L-99 (diglet in der Trainingseinheit in Echtzeit 0,0 – 150,0 km/h [0,0 – 93,0 m/h] 0'00"0 – 59'55"9 / 01:00"00" – 99:59'59" hheit in Echtzeit				
		0,00 – 9999,99 km [Meilen]				
Trainingseinheit	Trainingseinheit) Mittlere Anzeige (durchschr Trainingseinheit, Spitzentrit	ittsgeschwindigkeit und Spitzengeschwindigkeit der nnittliche Trittfrequenz der Trainingseinheit, Anzahl der ttfrequenz der Trainingseinheit) de der Trainingseinheit, Zeit der Trainingseinheit, Teilzeit)				
Steuersystem		4-Bit-, Monochip-Mikrocomputer, Quarzoszillator				
Anzeigesystem		Flüssigkristallanzeige (EL-Hintergrundbeleuchtung)				
Signalerkennungssys	tem für den Geschwindigke	eits-/Trittfrequenzsensor Kontaktloser Magnetsensor				
Übertragung und Emp	fang des Sensorsignals	2,4 GHz ISM Band				
Übertragungsreichwe		5 m (über 5 m, der Übertragungsabstand kann unter Umständen aufgrund der Umgebungsbedingungen abweichen)				
Betriebstemperaturbereich		0°C – 40°C (Wenn die angegebene Betriebstemperatur überschritten wird, funktioniert den Computer nicht ordnungsgemäß. Bei zu niedrigen oder zu hohen Temperaturen kann die Reaktionszeit der Anzeige sich verlangsamen oder die Anzeige wird schwarz.)				
Lagertemperaturbere	ich	-20 °C − 50 °C				
Bereich des Radumfa	ngs	0100 – 3999 mm				
Stromversorgung/ Lebensdauer der Batter	Computer ie Geschwindigkeitssensor	: CR2032 x 1 / Ca. 1 Jahr (bei Verwendung von 1 Stunde/Tag) : CR2032 x 1 / Ca. 1 Jahr (bei Verwendung von 1 Stunde/Tag)				
Abmessungen/Gewick		: 56,0 x 38,0 x 17,3 mm / 28 g (mit Batterien) : 65,0 x 90,5 x 14,4 mm / 36 g (mit Batterien)				

^{*} Wenn die Fahrzeit 100 Stunden oder die Fahrstrecke 9999,99 km/h übersteigt, wird anstatt der

DF-38 **DF**-39

Durchschnittsgeschwindigkeit "E" angezeigt.

* Design und Spezifikationen können sich aufgrund von Modifikationen oder Verbesserungen am Computer jederzeit ohne Bekanntmachung ändern.

Registrierung

CATEYE-Website (http://www.cateye.com)

Für Garantieleistungen müssen Sie Ihr Produkt registrieren. Registrieren Sie Ihren V2c bitte so schnell wie möglich. CATEYE wird Ihnen im größtmöglichen Umfang technischen Service und neue Produktinformationen zur Verfügung stellen.

Sie können den Computer im Internet auf unserer Website oder durch Einsendung der Registrierungskarte unten an unseren Kundenservice registrieren. Bitte geben Sie zur Registrierung die Seriennummer des Produkts (die siebenstellige Nummer auf der Batterieabdeckung des Computers) an.

- 11		1 1	1 1	
- 11		1 1	1 1	

Garantie

2 Jahre: Computer und Geschwindigkeitssensor

(Die Zubehör-/Montageteile und Batterien sind ausgenommen)

CatEye gewährleistet eine Garantie über 2 Jahre auf Material und Verarbeitung vom Kaufdatum an. Falls das Produkt bei normalem Gebrauch Fehler aufweist, wird Cateye das Produkt kostenlos reparieren oder austauschen. Der Service muss von CatEye Co., Ltd oder autorisierten Servicestellen durchgeführt werden.

Wenn Sie den Computer einsenden, packen Sie es sorgfältig ein und fügen Sie die Garantiekarte sowie Reparaturhinweise bei. Achten Sie darauf, Ihren Namen und Ihre Anschrift mit Schreibmaschine oder in Druckbuchstaben deutlich lesbar auf die Garantiekarte zu schreiben

Versicherungskosten und Kosten für den Transport bis zu unserem Kundendienst gehen zu Lasten der Person, die unseren Kundendienst in Anspruch nehmen möchte.